



6 Projekt

Jugendbücher erzählen Geschichte

Spannende Geschichte(n)

Viele Schriftsteller haben Jugendbücher mit spannenden Geschichten aus der Vergangenheit geschrieben: über die Pyramiden, über junge Römerinnen und Römer, über Könige, Ritter und Burgfräulein. Die Schrift-

steller haben sich diese Geschichten zwar ausgedacht. Aber die meisten Autoren haben sich mit der Zeit, über die sie schreiben, genau beschäftigt. So erfahrt ihr beim Lesen viel Neues über eine bestimmte Epoche – und ihr erlebt eine spannende Geschichte!



Ihr könnt auch eine Klassenkartei mit Lesetipps anlegen. Jeder von euch, der ein tolles Buch gelesen hat, schreibt die wichtigsten Angaben und eine kurze Inhaltsbeschreibung auf eine Karteikarte. Diese kommt dann in einen großen Karteikasten. Am besten ordnet ihr die Buchempfehlungen nach den geschichtlichen Epochen, in denen die Geschichten spielen.

„Historische Lesetipps“

In einem Projekt könnt ihr euch mit verschiedenen Jugendbüchern beschäftigen und euch gegenseitig interessante und spannende Bücher vorstellen.

Vorbereitung

1. Informiert euch in einer Buchhandlung, einer Bücherei oder auch im Internet über Jugendbücher mit geschichtlichen Themen. (Einige Büchertipps findet ihr schon auf der rechten Seite.) Stellt die Titel zusammen und schreibt auch die Epochen dazu, in denen die Geschichten spielen.
2. Findet euch in Zweiergruppen zusammen und wählt ein Buch aus, das euch am meisten interessiert.
3. Jetzt braucht ihr erst einmal einige Tage Zeit um euch das Buch zu besorgen und es zu lesen.

So stellt ihr euer Buch vor

1. Zu einer Buchvorstellung gehören als Erstes ganz bestimmte Informationen:
 - Wie heißt das Buch?
 - Wer hat es geschrieben?
 - Welcher Verlag hat das Buch herausgegeben?
 - In welchem Jahr ist es erschienen?

Mit diesen Angaben können sich auch andere euer Buch besorgen.

2. Gebt eine kurze Inhaltsangabe. Darin nennt ihr die Hauptpersonen und worum es in der Geschichte geht.
3. Sagt, wie euch das Buch gefallen hat und ob ihr es euren Mitschülerinnen und Mitschülern zum Lesen weiterempfiehlt.
4. Wählt eine Stelle im Buch als Leseprobe aus. Dies kann ein besonders spannender, interessanter, lustiger oder auch trauriger Textabschnitt sein.



*Besonders viele Jugendbücher mit geschichtlichen Themen findet ihr bei diesen Verlagen:
www.dtvjunior.de/
j_zeitspruenge
www.omnibus-verlag.de*



Das Amulett des Pharaos
(Christa-Maria Zimmermann, Arena, 2001)

Ägypten im Jahr 1272 v. Chr. Die Zwillinge Meret und Antef haben herausgefunden, dass ein hoher Priester den Pharaos Ramses II. ermorden will. Wenn Meret und Antef es nicht schaffen, Ramses rechtzeitig zu warnen, ist auch ihr Leben in Gefahr!



Quintus geht nach Rom
(Hans Dieter Stöver, dtv, 1993)

Die Familie des 14-jährigen Quintus muss ihren Bauernhof aufgeben und geht nach Rom. Das Leben dort ist neu und aufregend für Quintus. Er findet Arbeit in einem Buchladen – doch bald steckt er schon in einem gefährlichen Abenteuer, das seinen ganzen Mut erfordert.



Die Sonne bleibt nicht stehen
(Gabriele Beyerlein/Herbert Lorenz, Arena 2000)

Der junge Steinzeit-Jäger Dilgo stößt auf Mirtani, ein Mädchen aus einem Dorf von Ackerbauern und Viehzüchtern. Zunächst kann er vieles an ihrem Leben nicht verstehen. Auch die Dorfbewohner sind misstrauisch gegenüber dem jungen Jäger aus den Wäldern. Aber Mirtani schafft es, dass sich die Familien im Dorf mit Dilgo anfreunden.



Tochter des Nils
(Eloise Jarvis McGraw, Beltz und Gelberg, 2002)

Mara ist Sklavin am Hof des weiblichen Pharaos Hatschepsut. Als man ihr verspricht sie freizulassen, nimmt sie einen gefährlichen Auftrag an: Sie soll Thutmosis, Hatschepsuts Sohn, ausspionieren. Schon bald gerät Mara dabei in Lebensgefahr.



Gib mir meine Legionen wieder
(Josef Carl Grund, Loewe Verlag, 1992)

An den Grenzen des Römischen Reiches herrscht Krieg zwischen Römern und Germanen. In dieser Zeit freunden sich ein junger Römer und drei germanische Jugendliche miteinander an. Ob ihre Freundschaft stark genug sein wird, um die Kriegswirren zu überdauern?



Bis zum 13. Mond
(Arnulf Zittelmann, Beltz, 2003)

Qila, die mit ihrer Gruppe im Eisland lebt, begegnet in ihren Träumen oft der Bisonfrau. Aber sie versteht nicht, was die Träume ihr sagen wollen. Der Heiler Mir schickt Qila hinaus in die Tundra, wo sie in Höhlen übernachtet, auf die Jagd geht und Lieder und Tänze erfindet. Schließlich kehrt sie als Heilerin zurück.



Kreuzzug ins Ungewisse
(Thea Beckman, Arena, 2003)

Der 14-jährige Rolf wird durch eine Zeitmaschine in das Jahr 1212 versetzt, in die Zeit der Kreuzzüge. Er findet sich in einem Heer aus 8000 Kindern wieder, das von falschen Mönchen angeführt wird. Von Köln aus ziehen sie ins Heilige Land, wo sie gegen die Sarazenen kämpfen sollen.



Mein Glaube ist mir wichtig
(Liselotte Wendt, Weinheim 2002)

Jael, Mehmet und Tim gehen zwar in die gleiche Klasse, wissen aber kaum etwas über ihren unterschiedlichen Glauben. Warum feiern Juden eigentlich nicht Weihnachten? Warum ziehen Muslime in der Moschee ihre Schuhe aus? Warum haben Christen einen anderen Kalender als Juden? Gemeinsam machen sich die drei auf die Suche nach Antworten auf ihre Fragen.



Rokal, der Steinzeitjäger
(Dirk Lornsen, Thiemann, 1987)

Rokal lebt mit seiner Gruppe am Großen Fluss. Bei einem Vulkanausbruch wird das Lager verschüttet. Nur Rokal überlebt – aber er ist verletzt. Alleine treibt er mit seinem Boot flussabwärts und hofft Hilfe zu finden.